

Bietigheimer Zeitung, Bietigheim-Bissingen » Sport » Sonstige » Ruderer Roller empfiehlt sich für die U-23-WM

ABO

eZeitung

Anmelden ▾

BIETIGHEIMER ZEITUNG

Zeitungstitel ändern ▾

Partner der SÜDWEST PRESSE

Bietigheim:  wolzig
26°C/11°C

Suchen...



LOKALES

NACHRICHTEN

SPORT

VERANSTALTUNGEN

JOBS

IMMOBILIEN

ANZEIGEN

WM2014

Fußball

Handball

Basketball

Sonstige

Sporttabellen

Motorsport

Leichtathletik

Wintersport

Schwerpunkte: BIETIGHEIM STEELERS

SG BBM BIETIGHEIM

FSV 08 BISSINGEN

SGV FREIBERG

MHP RIESEN LUDWIGSBURG

RATZEBURG

Ruderer Roller empfiehlt sich für die U-23-WM

Schweres Wasser, starker Gegenwind - das waren die Bedingungen am ersten Tag der 55. Internationalen Ruder-Regatta auf dem KÜchensee in Ratzeburg. Diese Regatta ist eine der Pflichtregatten der deutschen Ruderer für die Qualifikation zur U-23-Weltmeisterschaft in Vares (Italien) Ende Juli.

BZ | 18.06.2014

0

0

0

[0 MEINUNGEN](#)

Schweres Wasser, starker Gegenwind - das waren die Bedingungen am ersten Tag der 55. Internationalen Ruder-Regatta auf dem KÜchensee in Ratzeburg. Diese Regatta ist eine der Pflichtregatten der deutschen Ruderer für die Qualifikation zur U-23-Weltmeisterschaft in Vares (Italien) Ende Juli. Florian Roller feierte bei der Regatta in Ratzeburg einen Doppelsieg im Männer Einer der U 23 Leichtgewicht und Schwergewicht. Nun hat der Markgröninger Ruderer gute Chancen, bei der U-23-WM dabei zu sein.

Am ersten Wettkampftag stellten sich 13 Ruderer aus Deutschland, Norwegen und Dänemark den ungünstigen Bedingungen. Nach dem gewonnenen Vorlauf feierte Roller einen Start-Ziel Sieg. Zweiter wurde Patrik Stöcker, Dritter der Norweger Sverre Vinje vom Christiana Roklub. Nach dem klaren Erfolg suchten Roller und sein Trainer Steffen Jacob eine neue Herausforderung - und fanden diese im Einer Schwergewicht der U 23. Der Wettergott spielte am zweiten Wettkampftag mit, es herrschten optimale Bedingungen. Obwohl seine Gegner alle deutlich größer und schwerer waren, entschied Roller den Vorlauf und dann auch das Finale für sich. Am Ende hatte der Markgröninger 4,27 Sekunden Vorsprung auf Jörgen Nilsson (Norwegen) und Nick Larsen (Dänemark). Mit dem Sieg verbunden war ein einjähriges Ruderstipendium. Nun hofft Roller, vom Bundestrainer und dem DRV für die WM berufen zu werden. Die endgültige Kadernominierung erfolgt bei der U-23-Meisterschaft in Brandenburg in zwei Wochen.

BZ | 18.06.2014

0

0

0

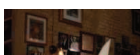
[0 MEINUNGEN](#)

Das könnte Sie auch interessieren



16-Jähriger aus Remseck gefunden

Wie die Polizei mitteilt, wurde der seit Sonntagabend vermisste 16-jährige Janos Engemann aus Remseck am Montagabend in einem Geschäft in Stuttgart aufgegriffen. » [mehr](#)



Entdecke den Herzschlag Amerikas

Illinois ist voller Kraft und spannender Erlebnisse. Hier entdecken! » [mehr](#)

ANZEIGE

„GOLD-STÜCK“
Das PLUS für unsere Mitglieder:
die goldene VR-BankCard PLUS.

VR-Bank
Asperg-Markgröningen eG